

## SIW 13/2019: Die große Unbekannte

Author : Christoph Karl

### Gegen den Strom führt auch ein Weg

Fehlbewertungen gehören seit eh und je zur Börse, auch wenn die modernen Finanzwissenschaften dies bezweifeln. „Ich wäre ein Penner auf der Straße mit einem Blechbecher, wenn die Märkte immer effizient wären“ sagt schließlich Warren Buffett, einer der erfolgreichsten Investoren aller Zeiten. Zwar sind die Märkte meistens effizient – die wenigen Fälle in denen dies nicht so ist, haben es jedoch häufig in sich. So auch der Fall eines quasi Monopolisten, der in den nächsten Jahren einen beeindruckenden Wachstumskurs einschlagen dürfte, nach Abschluss einer irren Investitionsphase nun in die Erntephase eintritt, hohe freie Cashflows erwirtschaften wird und zu allem Überfluss auch noch zu einem Bruchteil seines inneren Wertes notiert. All dies für ein niedriges einstelliges (!) KGV. So etwas gibt es nicht, werden Sie nun sagen. Doch, gibt es. Allerdings – wie immer an der Börse – mit dem einen oder anderen Haken versehen. Erfahren Sie im neuen Smart Investor, der am Samstag in Ihrem Briefkasten ist, um welches Unternehmen es sich dabei handelt und warum sich einige der heute negativ gesehene Punkte in den nächsten Jahren in Wohlgefallen auflösen könnten. Sie dürfen also gespannt sein. Sollten Sie noch kein Abo haben, können Sie [hier](#) noch rechtzeitig ein Probeabo abschließen und zwei kostenlose Ausgaben erhalten.

### Rohstoffe mal ganz anders

Neben diesem „Phantom“ haben wir uns in der neuen Ausgabe intensiv den Rohstoffen gewidmet. Ein Metier, das aus Anlegersicht alles andere als leicht ist. Denn neben den einzelnen Rohstoffmärkten spielt das Management und die höchst unterschiedliche operative Entwicklung der Unternehmen eine Rolle. Für viele Minen- und Ölproduzenten sind völlig andere fundamentale Kennzahlen als bei einem klassischen Industrieunternehmen entscheidend. Schließlich ist es ein Spiel mit einem Asset, das per Definition endlich ist. Wir versuchen Ihnen daher eine Hilfestellung bei der Selektion der attraktivsten Aktien und der Vermeidung der vielen Fallstricke zu geben. Neben den generellen Trends beleuchten wir dazu interessante Minen und Ölproduzenten, beschäftigen uns mit dem Untersegment der Streaming-Unternehmen, stellen Ihnen die besten Fonds mit Rohstoffschwerpunkt vor und haben mit dem Fondsmanager Friedrich Bensmann gesprochen, der sich dem Thema Edelmetalle mit einem völlig konträren – und gerade deswegen erfolgreichen – Ansatz nähert. Neben den soliden Namen für die lange Frist haben wir auch einige heiße Wetten ausgegraben, die das Zeug zum Vielfachen oder zum Totalverlust haben. Lassen Sie sich von unserem Heft inspirieren, denn möglicherweise ist genau jetzt der richtige Zeitpunkt um sich wieder einmal intensiver mit den Rohstoffen auseinanderzusetzen!

### Blanke Nerven

Ein Ereignis, das in diesem Jahr ungewöhnlich lange Schatten vorauswirft, ist die Europawahl. Eigentlich gehört diese Wahl nicht zu jenen, die die Wählerinnen und Wähler in der Vergangenheit übermäßig beschäftigt haben. Dennoch – oder gerade deshalb – wird nun kräftig die Werbetrommel für die Abstimmung gerührt, die in Deutschland am 26. Mai stattfinden wird. Denn gegenüber der Wahl von 2014 wird europaweit mit einem deutlichen Stimmenzuwachs jener Parteien gerechnet, die von EU-Vertretern gerne pauschal als „Anti-Europäer“ eingestuft werden. Je höher die Wahlbeteiligung – so das Kalkül – desto eher werden sich diese Stimmen wieder verwässern. Das mag zudem erklären, warum die Politik auch im Vorfeld dieser Wahl ein auffallendes Interesse an jungen Leuten, spricht Jungwählern zeigt. Die Hoffnung ist hier wohl, dass diese, nachdem sie gerade erst die von der Politik selbst entworfenen Lehrpläne an staatlichen Einrichtungen durchlaufen haben, noch nicht ganz so misstrauisch und abgeklärt sind wie ältere Wähler. In diesem Zusammenhang ist wohl auch das besondere Wohlwollen zu sehen, das derzeit praktisch alle etablierten Parteien dem massenhaften freitäglichen Schulschwänzen entgegenbringen. So nachvollziehbar die machtpolitischen Erwägungen dahinter sind, bei der Auswahl der Partner für die Kampagne „Diesmal wähle ich“ hat das Europäische Parlament nicht gerade das sprichwörtliche „glückliche Händchen“ bewiesen. Welche Organisationen und NGOs da dem Parlament den Rücken stärken sollen, erfahren Sie in unserer Rubrik „Politik und Gesellschaft“ im neuen Smart Investor 4/2019 ab S. 22.

### Frei und privat

Wer nicht alle vier bis fünf Jahre bangen möchte, ob sich die Ausrichtung seines Gemeinwesen nach einer Wahl fundamental ändert, ob ein Demagoge an die Macht gespült wird, oder eine Partei den Staat kapert, um ihrer Klientel das Ausleben von Umverteilungsphantasien mit dem Geld anderer Leute zu ermöglichen, dem sei das Interview mit Dr. Titus Gebel empfohlen (Smart Investor 4/2019, S. 23f.). Gebel ist Gründer von Free Private Cities Inc. und arbeitet mit Hochdruck daran, seine Vision einer privatwirtschaftlich organisierten Stadt zu verwirklichen. Das Besondere an diesem Konzept ist, dass eine solche freie Privatstadt im Wesentlichen als Dienstleister auf dem Markt des Zusammenlebens auftritt. Die Beziehung zu den Bürgern wird dabei auf Basis eines echten Vertrages geregelt, und der ist für beide Seiten verbindlich, kann also nicht einseitig abgeändert werden. Für die Bewohner bedeutet dies eine Planungssicherheit, wie sie in stark von der Politik durchdrungenen Gemeinwesen ganz grundsätzlich nicht gewährleistet werden kann. Der Staat/die Stadt als mit anderen Städten konkurrierender Anbieter im Dienste seiner Bürger, das ist ein spannendes Konzept mit weitreichenden Implikationen.



### Zu den Märkten

Nach der Rally der vergangenen Monate ist der DAX zunächst an der starken Widerstandszone im Bereich zwischen 11.800 und 12.000 Punkten gescheitert (vgl. Abb., gelbe Zone). Das ist insofern bedeutsam, als man diese Zone auch als Nackenlinie einer übergeordneten Schulter-Kopf-Schulter-Formation (blaue Markierungen) interpretieren kann. Test und Abprall an einer solchen Nackenlinie gelten als Trendbestätigung. Erschwerend kommt hinzu, dass sich unmittelbar nach diesem Test eine Abwärtsdynamik entwickelt hat, die zu einem Ausbruch nach unten aus dem aufwärtsgerichteten sogenannten Baisse-Keil (rote Linien) geführt hat. Rein technisch betrachtet deutet diese Abfolge negativer Signale auf weiter sinkende Kurse hin. Die fundamentalen Überlegungen zu dieser Situation lesen Sie im neuen Smart Investor 4/2019 unter anderem in unserer Rubrik „Das große Bild“ ab S. 36f.

### Musterdepot Aktien & Fonds

Im Bereich „[Highlights/Musterdepot](#)“ auf unserer Homepage erfahren Sie heute etwas über die Übernahmegerüchte zu Fiat Chrysler. Sie können sich dort durch einfaches Blättern einen schnellen Überblick über die Transaktionen der letzten Wochen verschaffen.

### Invest 2019

Zwar sind wir persönlich in diesem Jahr nicht auf der Invest vertreten, Sie finden dort aber eine Probeausgabe unseres aktuellen Heftes. Die Invest ist die Leitmesse und ein Kongress für Finanzen und Geldanlage – die größte Veranstaltung im deutschsprachigen Raum rund um Anlagethemen. Treffen Sie auf private Anleger, Bankberater, Vermögensverwalter, Makler und Dienstleister aus der Finanzwelt. Weitere Infos sowie die Möglichkeit Eintrittskarten zu erwerben finden Sie [hier](#).

### Börsentag München

Pünktlich um 9:30 öffnet am kommenden Samstag, den 30. März, der Börsentag München im MOC in der Lilienthalallee 40, 80939 München seine Pforten. Neben vielen bekannten Referenten, die Ihnen ein umfangreiches Vortragsprogramm zu aktuellen und grundsätzlichen Themen präsentieren, haben sie wiederum die Möglichkeit an den Ständen mit den Repräsentanten von Unternehmen und Börsendienstleistern auf Tuchfühlung zu gehen. Wie jedes Jahr ist auch Smart Investor wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Der Eintritt ist frei, die Tickets bekommen Sie auf der [Webseite des Börsentags](#). Kommen Sie vorbei, wir freuen uns!

### Smart Investor 3/2019



#### Titelstory:

Postsozialismus – Zwischen Asche und Auferstehung

#### Dividenden:

Linke Tasche, rechte Tasche, oder sinnvolle Strategie?

#### China:

Die Strategie des Drachens

#### Antrieb der Zukunft:

Wasserstoff als Alternative zu gängigen Lithium-Akkus?

#### Fazit

Freuen Sie sich auf den neuen Smart Investor 4/2019, der wieder randvoll mit jeder Menge spannender Themen ist.

Christoph Karl, Ralph Malisch



*Hinweis auf mögliche [Interessenkonflikte](#): Ein mit “\*\*“ gekennzeichnetes Wertpapier wird zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Publikation oder der Smart Investor Printausgabe von mindestens einem Mitarbeiter der Redaktion gehalten.)*

*Abonnements: Ein kostenloses zweimonatiges Kennenlern-Abo des Magazins Smart Investor kann unter [Smart Investor Abonnements](#) angefordert werden.*

*Das Magazin: Das aktuelle Inhaltsverzeichnis des Smart Investor Magazins können Abonnenten unter [Smart Investor Ausgabe 3/2019](#) einsehen.*

*E-Mail-Versand: Sollten Sie den E-Mail-Versand abbestellen wollen, so benutzen Sie bitte den Abmelde-Link unter dem Newsletter bzw. schicken uns eine E-Mail mit dem Betreff “Abbestellen des SIW” an [weekly@smartinvestor.de](mailto:weekly@smartinvestor.de).*

*Unsere Datenschutzerklärung finden sie [hier](#).*

*Die Charts wurden erstellt mit TradeSignal von [www.tradesignal.de](http://www.tradesignal.de) und Tai-Pan von Lenz+Partner. Diese Rubrik erscheint jeden Mittwochnachmittag.*